

Inhalt

Beiträge

Prof. Dr. Shulamit Volkov,

23 Weizman Ave., Ramat-HaSharon,

47727 Tel Aviv, Israel:

Selbstgefälligkeit und Selbsthaß: Die deutschen
Juden zu Beginn des 20. Jahrhunderts 1

Dr. Henry Wassermann,

7, Sokolov St., Raanana, Israel:

„Was ist des Juden Vaterland?“ — Zum Selbst-
verständnis der deutschen Juden in der Zeit
der Assimilierung 14

Dr. Anat Feinberg,

7, Elcharizi Str., 64244 Tel Aviv, Israel:

Israelische Geschichte im Spannungsfeld von
Generationen und Kulturen 30

Nachrichten 40

Einzelbesprechung

Akad.OR. Dr. Dietz Bering,

Siebengebirgsallee 76, 5000 Köln 41:

B. Martin/E. Schulin (Hrsg.): Die Juden als
Minderheit 45

Literaturbericht

Dr. Klaus Kellmann,

Landeszentrale für Politische Bildung,

Gartenstraße 6, 2300 Kiel:

Deutsche Geschichte nach 1945, Teil I 49

**Bericht über den 16. Internationalen Kongreß der
Geschichtswissenschaften in Stuttgart (25. 8.—1. 9. 1985)**

Dr. Richard von Weizsäcker,
Geschichte, Politik und Nation 67

Prof. Dr. Christian Meier,
J.-M.-Fischer-Straße 14, 8021 Hohenschäftlarn:
Zur Lage der Geschichtswissenschaft in der
Bundesrepublik 71

Prof. Dr. Karl Dietrich Erdmann,
Ernestinenweg 18, 2312 Mönkeberg b. Kiel:
Stuttgart und der Neohistorismus 74

Dr. Agnes Blänsdorf,
Esmarchstraße 68, 2300 Kiel:
Methodologie und Geschichte der
Geschichtswissenschaft 81

Dr. Klaus Kellmann,
Landeszentrale für Politische Bildung,
Gartenstraße 6, 2300 Kiel:
Zeitgeschichte 88

Dr. phil. Thomas Stamm,
Historisches Seminar der Universität Kiel,
Olshausenstraße 40—60, 2300 Kiel:
„Psychohistory“: Kein alter Wein in neuen Schläuchen . . 92

Prof. Dr. Karl Pellens,
Lindenweg 2, 7981 Schlier 2:
Geschichtsdidaktik in Forschung und Lehre 99

Prof. Dr. Imanuel Geiss,
Universität Bremen, FB Geschichte,
Bibliothekstraße, 2800 Bremen 33:
Außereuropäische Geschichte 105

Nachrichten 116

Literaturbericht

Dr. Klaus Kellmann
Deutsche Geschichte nach 1945, Teil II 120

Inhalt

Beiträge

Prof. Dr. Dirk Blasius,

Universität Gesamthochschule Essen,
Fachbereich Philosophie, Religions-,
Sozialwissenschaften und Geschichte,
Postfach 103 764, 4300 Essen 1:

Rechtsstaat und Menschenwürde in der jünge-
ren deutschen Geschichte 133

Dr. Jürgen Hannig,

Universität des Saarlandes, Fachbereich 5.4 Ge-
schichte,
6600 Saarbrücken:

Ars donandi. Zur Ökonomie des Schenkens im
früheren Mittelalter 149

Nachrichten 163

Literaturbericht

Prof. Dr. Dieter Timpe,

Keesburgstraße 28, 8700 Würzburg:

Altertum, Teil I 166

Inhalt

Beiträge

Dr. Hans-Ulrich Grimm,

Immenweg 7, 7980 Ravensburg:

„Zeit“ als „Beziehungssymbol“: Die soziale
Genese des bürgerlichen Zeitbewußtseins im
Mittelalter 199

Katharina Schlegel,

Burgtorstraße 25, 5450 Neuwied 14:

Zum Quellenwert der Autobiographie: Adlige
Selbstzeugnisse um die Wende vom 19. zum
20. Jahrhundert 222

Dr. Elke Fröhlich,

Institut für Zeitgeschichte, Leonrodstraße 46 b,
8000 München 19:

Katyn in neuem Licht? Goebbels und der Mord
an den polnischen Offizieren im 2. Weltkrieg . . . 234

Günter Peters,

Hennigsdorfer Straße 81 g, 1000 Berlin 27:

Geschichtsunterricht ohne Geschichte?
Was die meisten Berliner Schüler in Geschichte
(nicht) lernen werden 236

Nachrichten 241

Literaturbericht

Prof. Dr. Dieter Timpe,

Keesburgstraße 28, 8700 Würzburg.

Altertum, Teil II 247

Aus dem Verband der Geschichtslehrer

Deutschlands V–VIII

Inhalt

Beiträge

Prof. Dr. Joachim Rohlfes,

Am Rehhagen 16, 4800 Bielefeld:

Weder Krieg noch Frieden: Ost-West-Konflikt
und Kalter Krieg

265

Prof. Dr. Hartmut Boockmann,

Seminar für mittlere und neuere Geschichte,
Nikolausberger Weg 9 c, 3400 Göttingen:

Die Konzeption für ein „Deutsches
Historisches Museum“

294

Nachrichten

311

Literaturbericht

Prof. Dr. Dieter Timpe,

Keesburgstraße 28, 8700 Würzburg:

Altertum, Teil III

315

Des 100. Todestages von Leopold von Ranke (gest. 23. Mai 1886) wird in den kommenden Hefen dieser Zeitschrift in zwei Beiträgen von Walther Peter Fuchs und Michael-Joachim Zemlin gedacht werden.

Inhalt

Beiträge

Dr. Michael-Joachim Zemlin, M.A.,

Herberather Weg 5 a, 4053 Jüchen 7 (Gierath):

„Zeigen, wie es eigentlich gewesen“

Zur Deutung eines berühmten Rankewortes . . . 333

Prof. Dr. Heinz Hahn,

Hinrich-Fehrs-Straße 38, 2250 Husum/NF:

Lernen aus der Geschichte

Nachdenken über die Didaktik einer solchen

Bemühung 351

Dr. Hartmut Voit,

Erziehungswissenschaftliche Fakultät

der Universität Erlangen-Nürnberg,

Regensburger Straße 160, 8500 Nürnberg:

Das „Quellenbuch“ von 1885: Zur Erinnerung

an Albert Richter und die erste

Quellensammlung für die Volksschule 364

Nachrichten 371

Literaturbericht

Prof. Dr. Ernst Schulin,

Burgunderstraße 30, 7800 Freiburg i. Br.:

Universalgeschichte 377

Einzelbesprechung

Lothar Höbelt,

Institut für Geschichte der Universität Wien,

Dr. Karl Lueger-Ring, A-1010 Wien:

Ernst Engelberg: Bismarck. Urpreuße und

Reichsgründer 393
